

Ramsay G. de S. Wettimuny greift in diesem Buch die wichtigsten und grundlegendsten buddhistischen Lehrbegriffe auf und zeigt, daß die "Leichtigkeit des Verstehens" oft nur "Flachheit des Verstehens" bedeutet.

"Es gibt immer wieder Menschen, denen die Lehre des Buddha leicht verständlich erscheint. Sie erscheint allerdings nur einfach, weil sie diese objektiv und in begrifflicher Art und Weise betrachten und dann weiterreichen. Wie ein Mann, der einen Korb Mangos ergreift, den Deckel öffnet, sich die Mangos anschaut, den Deckel wieder schließt und den Korb weiterreicht. Die Lehre im Stil der Gelehrten betrachtend denkt er: "Was ist denn so schwierig daran, Vergänglichkeit, Nicht-Selbst und Leiden zu verstehen?"

Auf der Grundlage der Lehrreden wird in kurzen Kapiteln das Wesentliche der Lehre des Buddha dargestellt und auf gängige Verständnisfehler hingewiesen, die der Autor in langen Diskussionen u. a. mit dem bekannten buddhistischen Denker Ñānavīra Thera herausgearbeitet hat.

"... wenn mein Denken nicht aus einem Stück ist, ist das genau gesagt, gar kein Denken." Erst ein klares Verständnis von der Leidensentstehung und der Leidensaufhebung ermöglicht es uns, dieses Wissen in einer sinnvollen und ausdauernden Übung aller Glieder des Edlen Achtfachen Pfades umzusetzen.

"In seinem Verstehen der Lehre muß man ein deutlich übereinstimmendes Ganzes formen; solch ein Ganzes, daß kein Teil davon abgeändert werden kann, ohne den Rest zu beeinflussen."

Aus diesem Wissen wird durch die Übung schließlich SEHEN, denn "letztendlich kann niemand, der noch nicht den Pfad erreicht hat, von sich annehmen, daß er Recht hat bezüglich der Lehre des Buddha."

ISBN: 978-3-8334-9041-5

R. G. de S. Wettimuny Die Lehre des Buddha und ihre wesentliche Bedeutung

Die Lehre des Buddha und ihre wesentliche Bedeutung



R. G. de S. Wettimuny